

Pressemitteilung 193/2025 vom 15. August 2025

Zum Internationalen Tag der Bratwurst: Brühwürste dominieren den Markt

Im Jahr 2024 wurden in 36 Betrieben des Verarbeitenden Gewerbes in Thüringen 59 282 Tonnen Wurst u. ä. Erzeugnisse hergestellt. Nach Mitteilung des Thüringer Landesamtes für Statistik verzeichnete die Branche damit einen leichten Rückgang von 1,5 Prozent (926 Tonnen) gegenüber dem Vorjahr. Die produzierten Mengen an Wursterzeugnissen würden rein rechnerisch ausreichen, um jede Einwohnerin und jeden Einwohner im Freistaat mit 28,1 Kilogramm Wurst pro Jahr zu versorgen.

Mit einem Absatzwert von 322,8 Millionen Euro lag dieser nominal um 15 Tausend Euro bzw. 4,5 Prozent niedriger als im Jahr 2023. Seit 2014 ist die Wurstproduktion in Thüringen zwar mengenmäßig um rund 16,8 Prozent zurückgegangen. Gleichzeitig konnte aber der Absatzwert nominal um 12,3 Prozent gesteigert werden.

Mit knapp 80 Prozent Anteil dominierten Brühwürste wie Bockwurst, Leberkäse und Bierschinken die Produktion. Insgesamt wurden im Jahr 2024 rund 47 000 Tonnen dieser Wurstsorten hergestellt, was einem Wert von etwa 243,4 Millionen Euro entspricht. Daneben entfielen etwa 5 474 Tonnen auf Rohwürste, wie z. B. Salami, Tee- und Mettwurst, im Wert von 36,2 Millionen Euro.

Anlässlich des „Internationalen Tages der Bratwurst“ am 16. August sei erwähnt, dass die Original Thüringer Rostbratwurst sowohl als Rohwurst als auch als Brühwurst angeboten wird und somit in beiden obigen Kategorien erfasst werden kann. Während die gebrühte Bratwurst länger haltbar ist, ist die Rohwurst innerhalb weniger Tage zuzubereiten – aber traditionell auf dem Holzkohlegrill sollte es sein! Auch geschmacklich gibt es regionale Variationen. Doch egal ob grob oder fein, mit oder ohne ganze Kümmelkörner – die Grillspezialität bleibt ein Thüringer Markenzeichen und fester Bestandteil in der Thüringer Wurstherstellung.

Die Thüringer Betriebe stellten des Weiteren 3 996 Tonnen Kochwurst her (z. B. Blut- und Sülzwurst) mit einem Absatzwert von 27,8 Millionen Euro, und in 20 Betrieben wurden 2 772 Tonnen Leberwurst im Wert von 15,4 Millionen Euro produziert.

Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht.

Herausgeber:

Thüringer Landesamt für Statistik
Grundsatzfragen und Presse

Kontakt:

Telefon 03 61 57 331-91 10 / -91 13
Telefax 03 61 57 331-96 98

presse@statistik.thueringen.de
www.statistik.thueringen.de

Postanschrift:

Thüringer Landesamt für Statistik
Postfach 90 01 63
99104 Erfurt

Der durchschnittliche Absatzwert der produzierten Würste lag 2024 bei 5,44 Euro je Kilogramm, was einem Rückgang von 3,0 Prozent gegenüber dem Vorjahr entspricht. Im Vergleich zum Jahr 2014 stieg der durchschnittliche Absatzwert um 35,0 Prozent (2014: 4,03 Euro je Kilogramm).

Deutschlandweit wurden im Jahr 2024 nahezu unverändert 1,4 Millionen Tonnen (+0,4 Prozent gegenüber 2023) Wurst und ähnliche Erzeugnisse mit einem nominalen Absatzwert von 9,3 Milliarden Euro (+1,2 Prozent) produziert. Der Anteil der in Thüringen industriell hergestellten Würste lag bei 4,2 Prozent.

Bitte beachten:

Die genannten Ergebnisse beziehen sich auf Betriebe von Unternehmen des Verarbeitenden Gewerbes mit im Allgemeinen 20 oder mehr Beschäftigten. Der Wert der zum Absatz bestimmten Produktion wird unter Zugrundelegung des im Berichtszeitraum erzielten oder zum Zeitpunkt des Absatzes erzielbaren Verkaufspreises (ohne Umsatz- und Verbrauchsteuer) ab Werk berechnet.

Weitere Auskünfte erteilt:

Sachgebiet Verarbeitendes Gewerbe, Baugewerbe, Investitionserhebungen
Telefon: 03 61 57 334-32 51

Pressestelle

Telefon: 03 61 57 331-91 13

E-Mail: presse@statistik.thueringen.de

Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht.

Herausgeber:

Thüringer Landesamt für Statistik
Grundsatzfragen und Presse

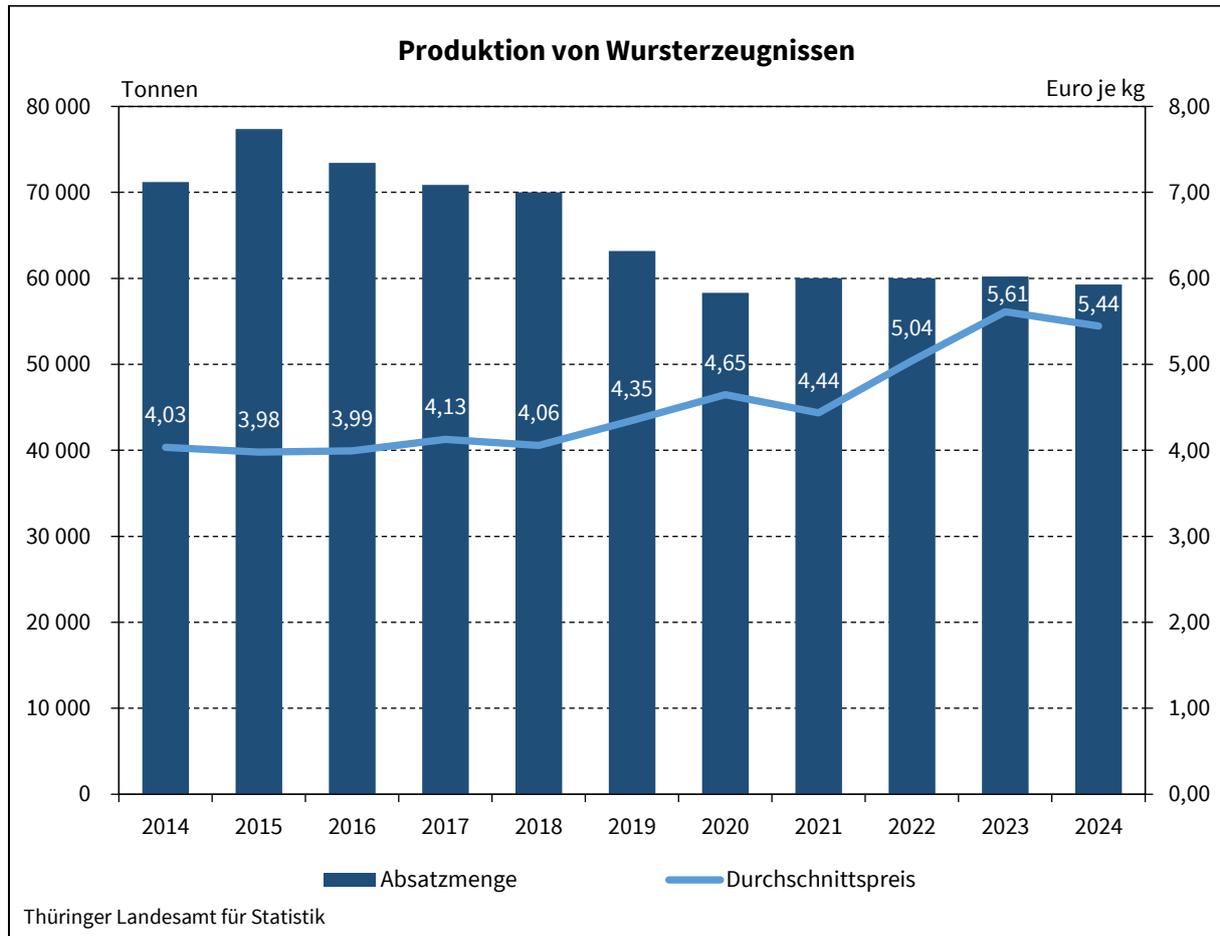
Kontakt:

Telefon 03 61 57 331-91 10 / -91 13
Telefax 03 61 57 331-96 98

presse@statistik.thueringen.de
www.statistik.thueringen.de

Postanschrift:

Thüringer Landesamt für Statistik
Postfach 90 01 63
99104 Erfurt



Produktion von Würsten und ähnlichen Erzeugnissen 2014, 2023 und 2024

Erzeugnis	Einheit	Produktion 1.1. - 31.12.		
		2014	2023	2024
Leberwürste u. ä. Erzeugnisse, einschl. Lebensmittelzubereitungen	kg	3 899 592	3 013 516	2 771 703
auf der Grundlage dieser Erzeugnisse (ohne Fertiggerichte)	1 000 Euro	14 175	17 380	15 436
Rohwürste, getrocknet oder streichfähig	kg	12 614 315	6 619 865	5 474 476
	1 000 Euro	66 022	44 526	36 197
Kochwürste	kg	5 434 452	4 240 699	3 995 972
	1 000 Euro	25 490	29 019	27 752
Brühwürste	kg	49 273 699	46 333 185	47 039 460
	1 000 Euro	181 643	246 974	243 400
Würste und ähnliche Erzeugnisse insgesamt	kg	71 222 058	60 207 265	59 281 611
	1 000 Euro	287 331	337 900	322 785

Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht.